

6. Dezember 308

Au.

Herrn Dr. R. Möring, Von der Heydtstrasse 1, Berlin

Sehr geehrter Herr Doktor,

Herr Uhde schreibt, dass die Bilder, die Sie uns für die Ausstellung der "Maitres populaires" freundlich zur Verfügung gestellt haben, nun Ihnen nach Berlin zurückgesandt werden können. Wir haben uns inzwischen mit der Frage beschäftigt, in welcher Weise eine kleine Abteilung neuer Kunst dieser Richtung der Sammlung des Zürcher Kunsthauses angegliedert werden könnte und finden, dass die schönste Vertretung für die Spätzeit von Vivin Ihr "Grand Trianon" wäre. Dürfen wir Sie um gütige Nachricht bitten, ob Sie sich allenfalls entschliessen könnten, dieses Bild dem Zürcher Kunstmuseum abzutreten und welchen Betrag wir dafür aufzuwenden hätten?

Mit höflichen Grüßen

Ihr sehr ergebener

*H. W. ...*  
Direktor des Zürcher Kunsthauses

Herrn Hans Alder, Maler, Obstalden am Walensee

Sehr geehrter Herr,

Im Besitz Ihres Briefes vom 3. Dezember gestatten wir uns, Ihnen mitzuteilen, dass unsere Anfrage, ob die Preise für Ihre Zeichnungen mit oder ohne Rahmen gelten, nur auf dem Wunsche beruht, die Angaben im Katalog genau Ihrer Meinung entsprechend zu machen. Die Preise sind an sich weder auffällig hoch noch auffällig niedrig; so lassen wir sie gern so, Rahmen inbegriffen, wie Sie sie in Ihrer Anmeldung festgesetzt haben.

In vorzüglicher Hochachtung  
KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor

Zürich, 6. Dez. 1937

Au.